

Hertz

Rubrik: Lexikon

Die Bezeichnung Hertz, zu Ehren an den deutschen Physiker Heinrich Rudolf Hertz benannt, ist eine Frequenz-Einheit. Die Frequenz beschreibt, wie oft Schwingungen innerhalb eines Systems sich wiederholen. Die Taktfrequenz von Prozessoren, aber auch von WLAN-Bändern, wird in Hertz angegeben und liegt in beiden Fällen heute bereits im Giga-Bereich. Das bedeutet, dass bei einem Mega-Hertz eine Million Hertz und bei einem Giga-Hertz eine Schwingung eine Milliarde Mal pro Sekunde abläuft.

Ein Hertz ist so viel wie 1 Takt pro Sekunde. Je mehr Gigahertz ein Computer hat, desto schneller ist er dank seiner Rechengeschwindigkeit in der Lage, Prozesse abzuarbeiten. Die meisten Computerprozessoren haben heute bereits mehrere Giga-Hertz und eine dementsprechende Rechengeschwindigkeit vorzuweisen.